Mit der ETH auf Forschungsreise durchs All : Expedition Sonnensystem

Autor(en): **Baer, Thomas**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **76 (2018)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-914023

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mit der ETH auf Forschungsreise durchs All

Expedition Sonnensystem

focusTerra
erdwissenschaftliches forschungs- und informationszentrum der eth zürich



Bild: Studio Nippoldt; / focusTerra – ETH Zürich

Von Thomas Baer

Die ETH Zürich ist bei drei Weltraummissionen der ESA und NASA an vorderster Front mit dabei. Sie vermessen das Erdmagnetfeld (Swarm), wollen Gravitationswellen erfassen (LISA) sowie Beben und Meteoriteneinschläge auf dem Mars aufspüren (InSight).

Diese sehenswerte Ausstellung im ETH-Gebäude NO an der Sonneggstrasse 5 in Zürich macht die Wissenschaft auch für Laien zu einem Erlebnis! Nicht immer ist Aussenstehenden bewusst, was an welchen Instituten aktuell geforscht wird und die Schweiz immer wieder an Weltraummissionen an vorderster Front beteiligt ist. Die Ausstellung «Expedition Sonnenstystem» gibt dazu spannende Einblicke. Die Wissenschaftler stellen sich und ihre Forschungsgebiete in Comic-Form gleich selbst vor, eine gelungene Symbiose, die Naturwissenschaft auf schwungvoll gestalteten Tafeln einfach verständlich transportiert. «Wir sind stolz, wie die Berliner Illustratorin und Videokünstlerin Astrid Nippoldt das Ganze umgesetzt hat», schwärmt *focus*Terra-Leiterin Ulrike Kastrup. «Sie hat sich ganz in die Rolle des wissbegierigen Laien versetzt, spannende Fragen gestellt und die Wissenschaftler über ihre Forschungsarbeiten berichten lassen.»

InSight-Mission als Anlass

Aufhänger der Ausstellung ist die inzwischen erfolgreich gestartete InSight-Mission zu Mars, für welche an der ETH Zürich ein Team um Peter Zweifel vom Electronic and Instrument Laboratory das Seismometer entwickelt hat.

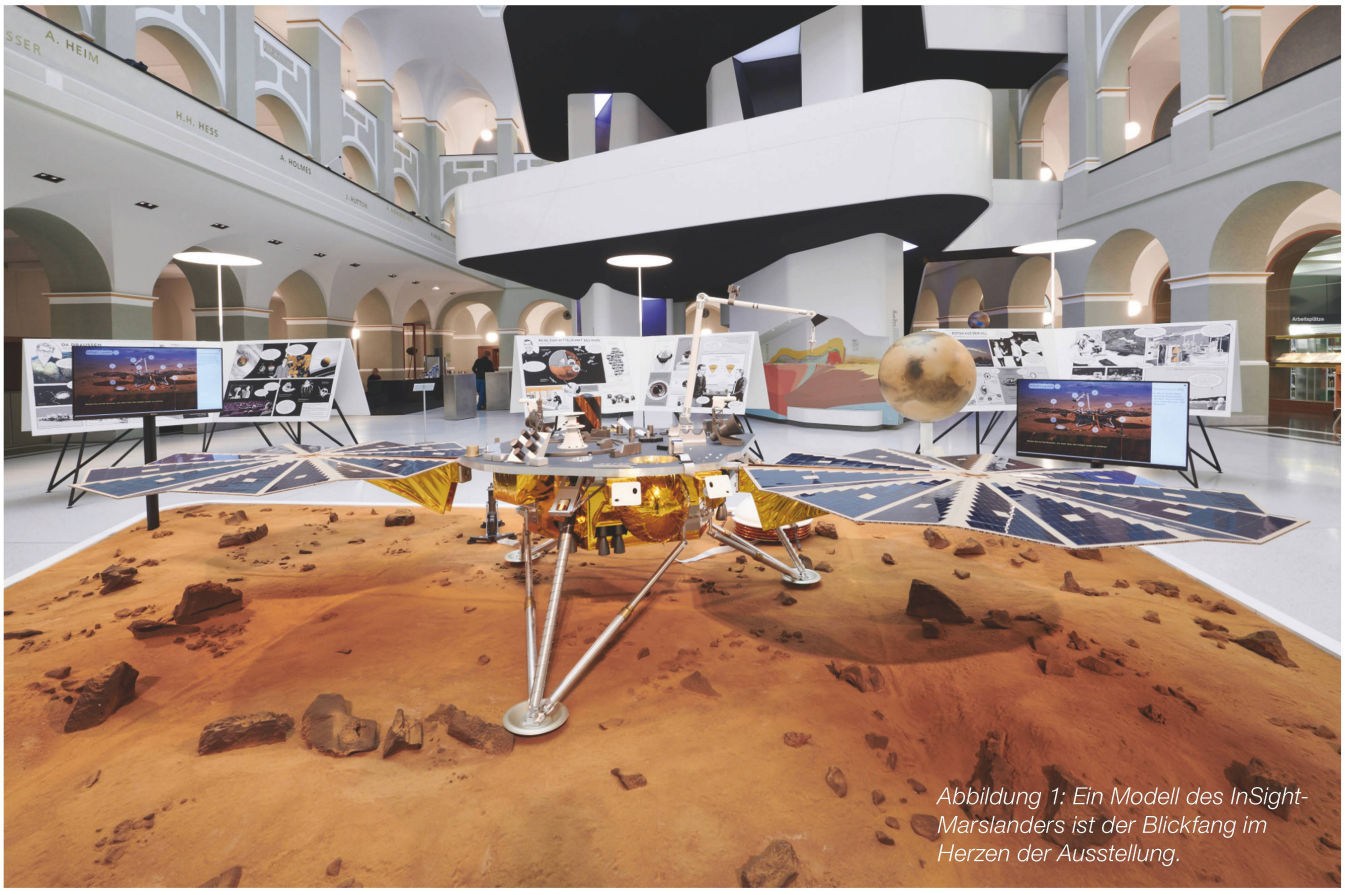


Abbildung 1: Ein Modell des InSight-Marslanders ist der Blickfang im Herzen der Ausstellung.

Bild: focusTerra / Matthias Auer

Ein Modell des Landers im Massstab 1:2 ist der Blickfang der Ausstellung schlechthin. Wie in der letzten ORION-Ausgabe berichtet, ist es das Ziel, ins Innere des Mars zu horchen, um ein besseres Bild über den Aufbau des roten Planeten zu bekommen. Maren Böse, Senior Scientist in der Geophysik, erklärt auf «ihrer Tafel», wie sie Methoden entwickelte, um Marsbeben und Meteoriteneinschläge zu lokalisieren, während ihr Kollege, Christian Liebske, berichtet, wie er im Labor das Innere von Planeten «nachkocht» und Druck und Temperatur im Marskern simuliert.

Die Ausstellung dreht sich aber nicht nur um Mars, sondern behandelt auch Fragen, wie Edelgase in Meteoriten, Kometenstaub und aus Proben von Weltraummissionen gemessen werden, wie das Wasser auf die Erde kam oder wir begeben uns mit Neda Meshksar auf die Spuren Einsteins und erfahren, wie sie sich an der Entwicklung eines Gravitationswellendetektors im All beteiligt.

Die Sonderausstellung «Expedition Sonnensystem» dauert noch bis zum 16. Juni 2019. Das Rahmenprogramm entnehmen Sie der Box.

*focus*Terra

Ort: ETH Zürich, Gebäude NO
Sonneggstrasse 5, 8092 Zürich
Telefon: +41 44 632 62 81
Mail: info_focusterra@erdw.ethz.ch
Internet: www.focusterra.ethz.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag: 10:00 bis 16:00 Uhr
Feiertage: Inforamtionen auf der Webseite, Eintritt frei

Öffentliche Führungen am Sonntag

Dauerausstellung: 14:00 Uhr
Erdbebebensimulator: 11:00 / 13:00 / 15:00 Uhr
Weitere Führungen und Spezialveranstaltungen: Informationen und Buchung unter:
www.focusterra.ethz.ch

Für Schulen

Führungen für Schulklassen zu Themen der Sonderausstellung
ab April 2018, online Buchung
www.focusterra.ethz.ch

Rahmenprogramm

www.focusterra.ethz.ch/sonderausstellungen/aktuell.html

Öffenliche Vorträge
Ab September 2018, jeweils donnerstags, 18:15 Uhr

Lange Nacht der Zürcher Museen
Samstag, 1. September 2018, 19:00 Uhr bis 02:00 Uhr

Experimentier- und Erzählnachmittage «Märchenhafte Geologie»
Sonntage, 18. November 2018, 14:00 Uhr, und 24. Februar 2019, 14:00 Uhr

Öffentliche Führungen
dienstags, 18:15 Uhr

Workshops in den Sommerferien
für Kinder und Jugendliche



Abbildung 2: Alle je geflogenen Planeten-Missionen auf einen Blick.

Bild: focusTerra / Astrid Nippoldt